

*Pressemitteilung des VfR Aalen 1921 e.V.
Aalen, den 11.08.2009*

VfR Aalen nutzt Fachkompetenz des Ostalb-Klinikum Aalen

In den vergangenen Tagen ist der VfR Aalen mit dem Ostalb - Klinikum Aalen eine Kooperation eingegangen, durch welche die medizinische Betreuung der Spieler weiter verbessert wird. Entscheidend für die Spieler sei dabei nicht nur die kompetente ärztliche Betreuung über die Abteilung Unfallchirurgie und Orthopädie im Ostalb-Klinikum, sondern auch die ständige Verfügbarkeit aller notwendigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen bis hin zur sofortigen operativen Versorgung, so Klinikdirektor Axel Janischowski.



V.l.: Guido Walter, Axel Janischowski, Rainer Scharinger, Dr. Boris Ivanovas

Alle Untersuchungen können zu jeder Uhrzeit und natürlich auch an Sonn- und Feiertagen in Anspruch genommen werden. Insbesondere ist die medizinische Versorgung Tag und Nacht gewährleistet, indem Mannschaftsarzt Dr. Boris Ivanovas, Spezialist für Unfallchirurgie und Orthopädie am Ostalb – Klinikum Aalen, dem VfR Aalen rund um die Uhr zur Verfügung steht. Gerade sein Fachgebiet ist von besonderer Bedeutung für die medizinische Abteilung des VfR. Denn Verletzungen an Gelenken und dem Bewegungsapparat können Spieler oft monatelang außer Gefecht setzen.

Cheftrainer Rainer Scharinger schätzt diese Kooperation sehr. „Immerhin stehen die Spieler konstant unter enormer physischer Belastung“. Umso mehr sei es darum entscheidend, mit einer solch kompetenten Partnerschaft auch präventive Maßnahmen ergreifen und ausarbeiten zu können.

Dies geschehe stets in enger Zusammenarbeit zwischen der Abteilung Unfallchirurgie und Orthopädie des Ostalbklinikums und der medizinischen Abteilung des VfR Aalen. VfR-Geschäftsführer Guido Walter bedankte sich bei der Klinikleitung für die Unterstützung: „Damit hat ein weiterer Partner aus der Region seine Unterstützung auf dem neuen Weg des VfR Aalen zugesagt“.

VfR Aalen 1921 e.V.

Jan Vetter
PR/Marketingmanager